



Heilnetzmesse Bielefeld 09./10.11. 2013

Am 09. Und 10. November 2013 hat die **Gesundheitsmesse des Heilnetzwerkes OWL** im historischen Saal der alten Spinnerei in Bielefeld stattgefunden.

Wir waren dabei: Wilfried Scholz, Oliver Bansmann, Birgit Bever und Dagmar Schwentker.

Polarity schwebte im Wort sichtbar über uns, dank der wunderbar klar gestalteten Flagge von Wilfried und wirkte natürlich in uns, in eigener Ausrichtung, in Gesprächen und Behandlungen.

Es war beeindruckend, wie wir auf relativ wenig Fläche viel Raum und Weite demonstrieren konnten, und mit geringem Aufwand die Vielfältigkeit der Polarity-Therapie ausdrücken konnten. (Wir hatten ca. 5 Quadratmeter und 4 Sitzhocker zur Verfügung auf denen wir eine Sitzbehandlung angeboten haben.)

Individuell auf den einzelnen Besucher eingehend, kamen wir jedes Mal unterschiedlich über Polarity in den Austausch.

Dabei war es sehr wohltuend, intern gegenseitige Unterstützung zu erfahren und die Unterstützung des Verbandes mit finanzieller Zuwendung, Prospekten und positiven Energien wahr zu nehmen.

Unser Fazit: Daumen hoch, das war Spitze !☺

Wir können jeden von Euch ermuntern, sich solch ein Event zuzutrauen, sich einzulassen und es auszuprobieren. Unsere Unterstützung habt Ihr.

www.heilnetz-owl.de mit Wilfried, Oliver, Birgit und Dagmar

Zusatz von Wilfried

Ich fand es dieses mal wesentlich entspannter, als letztes Jahr. Unsere Zusammenarbeit war super fließend. Wir hatten gefühlte 60 Demo-Behandlungen am Stand, in den 2 Tagen.

Lediglich beim Yoga waren nur 7 Teilnehmer, was daran lag, dass es Sonntag noch früh am Tag war und die ersten Besucher erst noch eintrafen. Oliver und Ich haben uns auch beim Yoga wunderbar ergänzt während Birgit am Stand präsent war. Dagmar hatte mich am Samstag schon vertreten.

Für Demo Behandlungen Geld zu nehmen wurde uns auch von der Messeleitung untersagt, mit der Begründung, die Besucher würden ja schon Eintritt zahlen!??.-) Das Konzept mit dem Banner im Hintergrund und ein paar bunten Ongo Behandlungshockern davor (die auch rege angefragt wurden) funktionierte wunderbar auch auf kleinem Raum (2,5 x 2 m).

Alles in allem kann ich jeden nur ermutigen, Polarity auf solchen Anlässen bekannter zu machen. Auch wenn die Kosten erstmal Kosten bleiben, der Spaß und die Erfahrung überwiegen.